

**Bericht des Vorstands, zusammengestellt von Ralf Gabriel zur
Stiffterversammlung am Mittwoch 29.11.2017 19.30 Uhr im Evang.**

Im Jahr 2017 gab es zwei Stiftungsratssitzungen, am 29.05.2017 und am 24.10.2017

Jahresabschluss 2016, Wirtschaftsplan 2018 und Entlastung Vorstand

Der Jahresabschluss 2016 wurde in der Sitzung des Stiftungsrats vom 29.05.2017 erstmals behandelt. U.a. durch die Herausnahme des großARTig-Projekts, wofür 50.000 Euro ursprünglich eingeplant waren, wurde der Jahresabschluss aktualisiert und in der Stiftungsratssitzung am 24.10.2017 entgegengenommen und einstimmig genehmigt.

Mit Schreiben vom 08.01.2015 hat die Regierung von Mittelfranken wiederum auf die Prüfung des Jahresabschlusses für die Jahre 2014, 2015 und 2016 verzichtet, so dass (stiftungsaufsichtsrechtlich) erst wieder der Rechnungsabschluss 2017 wird geprüft werden müssen.

Der Wirtschaftsplan der Bürgerstiftung für das Geschäftsjahr 2018 wurde vom Stiftungsrat auch am 24.10.2017 verabschiedet.

Der Vorstand wurde einstimmig auch in der Stiftungsratssitzung am 24.10.2017 entlastet.

Internet

Die Homepage der Bürgerstiftung wurde im Jahr 2017 inhaltlich überarbeitet und auf responsives Design erneuert. Auf ihr finden sich auch Informationen zu den Treuhandstiftungen und dem Stiftungsfonds. Die Integrations-Stiftung Schwabach verfügt über einen eigenen Internetauftritt. Auf der Homepage der Bürgerstiftung werden die Jahresabschlüsse, die erfolgten Prüfungen der Jahresabschlüsse und der Anlagespiegel für vergangene Geschäftsjahre veröffentlicht.

Auch bei Facebook ist die Bürgerstiftung vertreten.

Förderprojekte

- Förderung eines **Schüler-Poetry-Slams** unter der Federführung des Adam-Kraft-Gymnasiums und fachlicher Unterstützung durch den Schwabacher „Slammer“ Thomas Schmidt am 06.04.2017 im Luna Kino in Schwabach mit einem Betrag von bis zu 2.000,-- €.
- Förderung der weiteren Publikationen zum Thema „**Bierspuren in Schwabach**“ durch Herrn Ulrich Distler und Herrn Klaus Huber, beide Schwabach, mit einem Betrag von bis zu 1.000,-- €
- Herstellung und Veröffentlichung eines **Bildbands über Schwabach** zum Stadtjubiläum durch Herrn Dr. Jürgen Franzke, Nürnberg, mit einem Betrag von bis zu 4.000,-- €
- Förderung der Dokumentation des ehemaligen **Flüchtlingslagers** im Vogelherd, 300 Euro
- **Portraitkonzert Heinrich Hartl** am Mittwoch 5. Juli mit Saitenwirbel und Kantorei und Stadt 1.000 Euro
- Neuinszenierung Theaterstück „**Hexe von Schwabach**“ 1.500 Euro
- **Theatrum Mundi „900 Jahre Stadtgeschichte“** 2.500 Euro
- Förderung der Rekonstruktion der **Figur des ursprünglichen Landknechtsbrunnens** an der sanierten Landknechtsbrücke in Schwabach mit einem Förderbetrag von 2.000,-- €. Der Förderbetrag ist bereits ausgekehrt. Die Figur ist am Platz. Dr. Böhmer war dabei. (Fördervertrag Nr. 02/2016 vom 18.05.2015)
- Förderung der Anschaffung von Holzgestellen für die Präsentation von Fotos auf Planen im Freien (**Outdoor-Fotoausstellung** im Stadtpark Schwabach)

des Fotoclubs Schwabach e.V. mit einem Betrag in Höhe von 1.000,-- €. Der Förderbetrag ist bereits ausgekehrt. Die Ausstellung wurde von tausenden Besuchern beim Sommerglanz-Fest im Stadtpark am Samstag 8. Juli bestaunt. (Fördervertrag Nr. 01/2017 vom 28.10.2016)

- Vorbereitungen zum Buch mit Übersetzung über das Leben des **Jean Philippe Baratier**, das „Schwabacher Wunderkind“ laufen, u.a. wurde auch Dr. Andreas Flick, Präsident der Deutschen Hugenotten-Gesellschaft e.V. gewonnen.
- **Festival vibraphonissimo, Donnerstag 25. Januar 2017**, 19.30 Uhr Stadtmuseum, Radek Szarek und Percussion Ensemble feat Sascha Banck
- Die Gerhard Mazurczak Stiftung hatte schon im Jahr 2016 die Förderung eines MINT-Exzellenz-Projekts, ein „**Bioreaktor**“ im Bereich Naturwissenschaften am Adam-Kraft-Gymnasium in Schwabach mit einem Betrag in Höhe von 5.000,-- € übernommen. Hier wird ein neuer Stand des Projekts in den kommenden Wochen im AKG vorgestellt.
- Integrations-Stiftung Schwabach. Es wird ein Gespräch vom BS-Vorstand mit Vorstand ISS voraussichtlich im Januar 2018 geben.

Stiftungspreis der Bürgerstiftung

Zum neunten Mal wurde im Jahr 2017 der von der Raiffeisenbank Roth-Schwabach eG gespendete Stiftungspreis der Bürgerstiftung im Gesamtbetrag von 3.000,-- € an Personen vergeben, die sich mit beispielhaftem besonderem Einsatz für die Verschönerung der Stadt Schwabach, der Unterhaltung von Baudenkmalern und der Förderung des bürgerschaftlichen Zusammenwirkens in Schwabach verdient gemacht haben.

Preisträger 2017 waren:

Zum privaten Denkmalschutz wird Herr **Georg Kuhn**, Oberbaimbacher Weg 4 mit dem Stiftungspreis ausgezeichnet. Er hat das alte Sandsteinhaus einschließlich

Umzäunung mustergültig saniert.

Das **Kinder-Kundschafterprogramm des Stadtjugendrings Schwabach**. Darüber wird die Ortsverbundenheit der Kleinen gestärkt, indem die Heimat spielerisch entdeckt wird und von Kindern für Kinder die Tipps über eine eigene Internetseite dazu weitergegeben werden.

<http://kiku-schwabach.de/>

Die im Stadtfeuerwehrverband Schwabach zusammengeschlossenen **Freiwilligen Feuerwehren** sind weitere Preisträger. Die Freiwilligen Feuerwehren Schwabachs (Schwabach-Stadt mit den Löschzügen Limbach und Unterreichenbach, Dietersdorf, Wolkersdorf, Penzendorf und Schaftnach) sind seit über 150 Jahren sowohl ehrenamtlich zum Brandschutz und für Hilfeleistung bei Unfällen und Notständen im Einsatz, tragen aber mit ihren eigenständigen Vereinen auch sehr stark zur bürgerschaftlichen Verbundenheit bei. Besonders in den Ortsteilen spielen die Feuerwehrvereine eine herausragende Rolle im gesellschaftlichen Leben und für die Identität der ehemals zumeist eigenständigen Dörfer.

Was die Laudatio anbetrifft, so hat Ralf Gabriel Herrn Kuhn gewürdigt, Jürgen Karg den SJR zu den Kinderkundschaftern und Dr. Martin Böhmer die Feuerwehraktiven.

Nächster Termin: **Freitag 18. Mai 2018 des dann 10. Stiftungspreises**

Forum Bürgerstiftung

Im Rahmen der Diskussions- und Vortragsreihe „Forum Bürgerstiftung“ fanden auch 2017 wieder zwei Veranstaltungen statt:

Prof. Dr. Konrad Gell am Donnerstag 9. März 2017 zu Tunnelbau – Begleiter kultureller Entwicklung.

23. Forum Bürgerstiftung war am Donnerstag 12. Oktober 2017: Dr. phil. Nils Baratella ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Hannah-Arendt-Zentrum / Institut für

Philosophie der Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg. **Kampfsport - philosophisch betrachtet.**

Die Veranstaltungen waren wieder sehr gut besucht.

Ausblick ins Frühjahr 2018: **Am Mittwoch 21. März Prof. Dr. Karlheinz Ruckriegel - Glücksforschung**

Die Aufwendungen für diese Veranstaltungen wurden auch im Jahr 2017 durch Spenden seitens der Firma Maschinenfabrik Niehoff GmbH & Co. KG in Schwabach und der Sparkasse Mittelfranken-Süd übernommen.

Neuwahlen Vorstand

Nachdem **Dr. Böhmer** nach 12 Jahren als Vorstandsvorsitzender nicht mehr neu angetreten ist und Herr **Heublein** zurückgetreten, war ein neuer Vorstand zu suchen.

In der Vorbereitung zur Ansprache neuer Vorstände gab es am **Montag 3. Juli** ein Treffen, um die Aufgaben und Anforderungsprofile für den dreiköpfigen Vorstand im Kreis der Stiftungsräte und Engagierten zu erörtern.

In diesem Zuge wurden mehrere Gespräche mit potentiellen Kandidaten/innen im Juli bis September geführt. Auch neue Zustifter wurden dadurch in Folge motiviert.

Seit dem Stiftungsrat am 24.10.2017 sind nun Ralf Gabriel, Christine Krieg und Stephan Stärzl Vorstände.

In der ersten **Vorstandssitzung am Donnerstag 9. November** wurde u.a. Ralf Gabriel zum Vorsitzenden gewählt.

Am Freitag 17. November wurden 45 Ordner von Dr. Böhmer an den neuen Vorstand übergeben.

Zum Vormerken: Am Samstag 5. Mai 2018 ist Seniorentag im Evang. Haus, wo die Bürgerstiftung vertreten ist und Vorstand Stephan Stärzl einen Vortrag zu Testamenten halten wird.